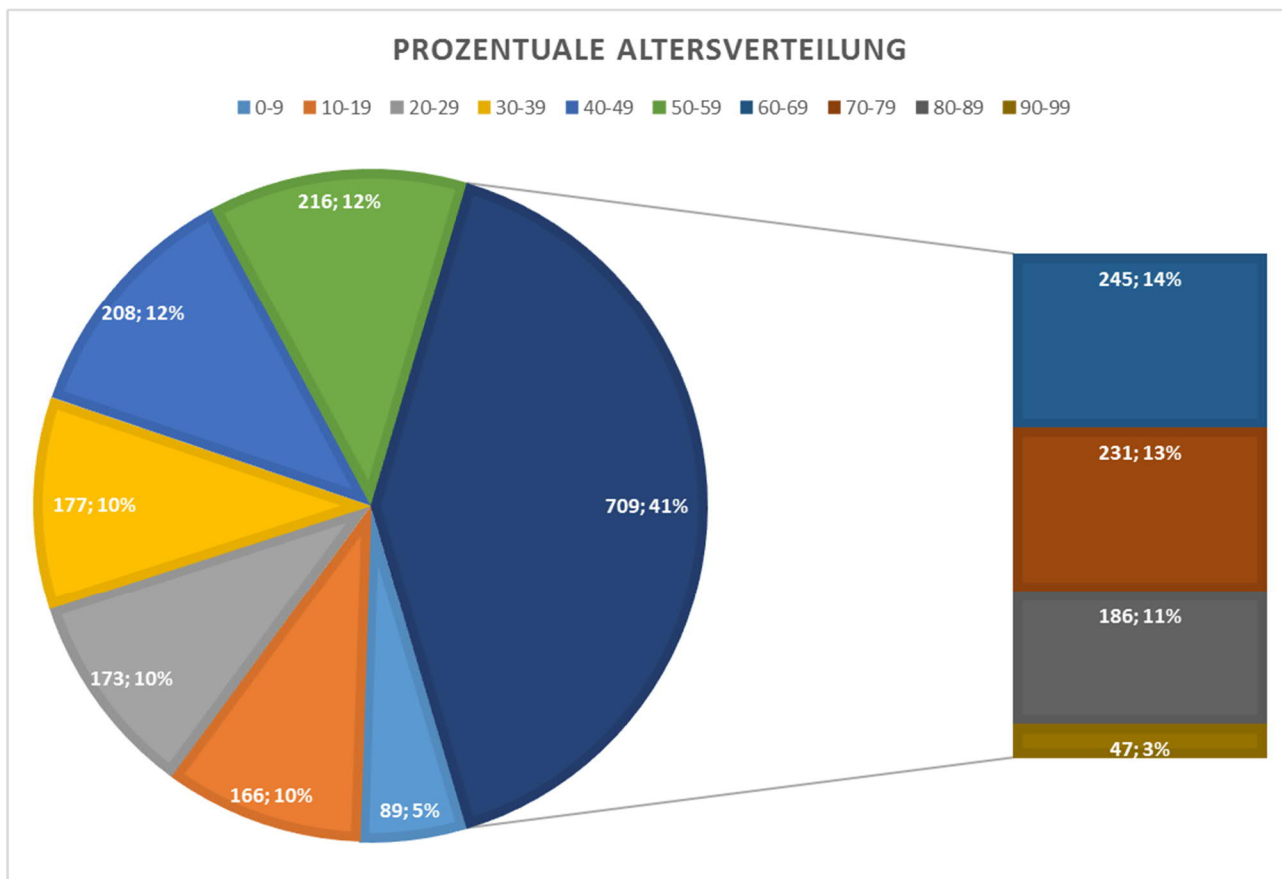


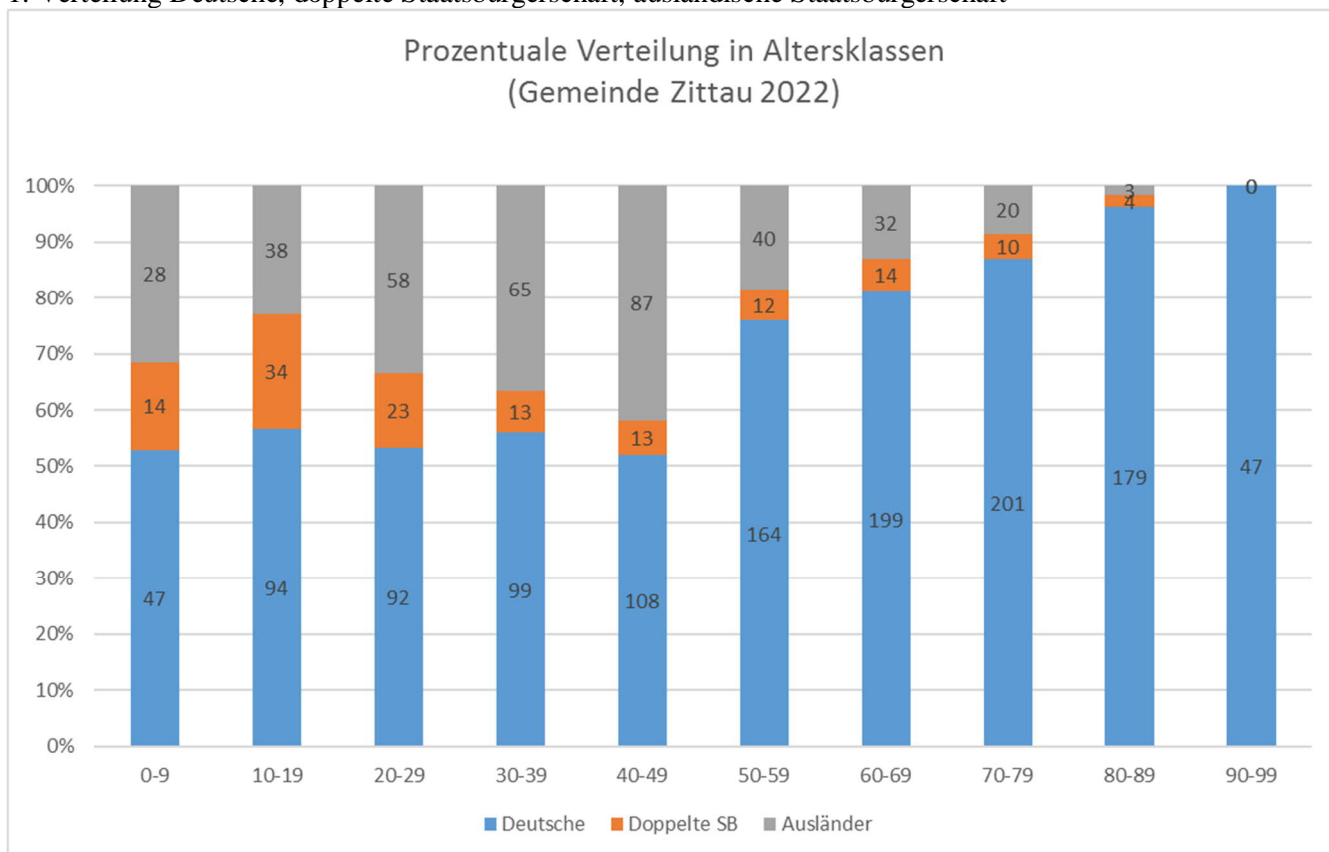
Klausurtagung

U50 in der Zittauer Gemeinde – Wie weiter?

Gemeinde Zittau 2022 – Statistische Auswertungen



1. Verteilung Deutsche, doppelte Staatsbürgerschaft, ausländische Staatsbürgerschaft



Sehen: Wo steht unsere Gemeinde? Was lesen wir aus den Umfrageergebnissen ab?

Das ist uns aufgefallen

- Prozentuale Altersverteilung der Gemeinde
- Zahl der Erstkommunionkinder
- wer vertritt in OKR die Gemeindemitglieder mit doppelter Staatsbürgerschaft?
- 58-72 jährige der Gemeinde haben sich prozentual viel an der Umfrage beteiligt – sichtbare Gemeindemitglieder
- Großteil der Gemeindemitglieder sind im Rentenalter
- Prognose der Altersverteilung nicht so schlecht, wie erwartet
- Verschiebung in Bezug auf Herkunft – “Urzittauer” werden von “Neuzittauern” befruchtet
- viele Kinder aus Polen und Tschechien sind nicht in der Gemeinde beheimatet

Das hat uns überrascht:

- geringe Beteiligung der Erstkommunionfamilien
- prozentual wenige Kinder, die zur Erstkommunion gehen und sich zum Teil auch nicht mehr danach in der Kirche sehen lassen
- wie viele nutzten Kirche bei Erstkommunion nur als Servicestelle?
- hoher ausländischer Anteil der Gemeindemitglieder; bis 49 Jahre sogar 50%
- Beteiligung an der Umfrage der 13-42jährigen weit unter denen der Älteren
- geringe Beteiligung junger Leute an Umfrage; U50 am geringsten

Das ist uns positiv aufgefallen:

- trotz des Altersdurchschnittes sind wir nur wenig kleiner/weniger Gemeindemitglieder geworden – die Zukunft ist gar nicht so grau
- laut Statistik verjüngt sich unsere Gemeinde; bessert sich Altersstruktur
- es gibt mehr jüngere Gemeindemitglieder, als augenscheinlich sichtbare
- Beteiligung an Gemeindeumfrage gut; auch, dass Jugend Vorschläge gemacht hat
- es gibt gutes Potential an Kindern und Familien

JUGEND

- Aktionen, die über Freitagstreffen hinausgehen (z.B. Taizéfahrt)
- Jugend gestaltet einmal im Quartal einen Gemeindegottesdienst
- RKW – wegfahren, in Alter Schule übernachten
- Themenabende – Vernetzungshilfe durch Fr. Völkel, Fr. Prescher, Hr. Thomas
- Umgang mit Missbrauchsfällen, theolog. Fragen, Mobbing/Drogen
- Ausflüge z. Bsp. nach Prag
- Input aus Gemeinde/Seelsorge/Fachleute z.Bsp. Ordinariat, Dekanat
- Output in Gemeinde – musikalisch, Gottesdienstgestaltung, Übernahme von Verantwortung bei Projekten
- Präsenz in den Hl. Messen
- neue Jugendliche integrieren
- Band mit Jugend – Berko, Charlotte, Alma
- Gemeinschaft und Aktivitäten zwischendurch und nicht nur immer etwas (mit)tun
- Kreis junger Erwachsener gründen
- Klärung, welche Finanzen eingestellt sind

FAMILIEN

- sonntags gemeinsamer Ausflug der Erstkommunionfamilien ins Gebirge (dt./tsch./poln.)
- FBB Familiengottesdienst mit **B**and und **B**runch, Brunch von Senioren vorbereitet/ poln.-tschech. Essen
- etwas, dass zusammenbringt außerhalb von Ministranten, kleinen Katholiken, „Großereignissen“
- Familienkreise stärken, Neue gründen; Treffpunkt für Familien und Gemeinschaft schaffen
- Mütterkreise, Frauenkreise

KINDER

Ministranten, Kleine Katholiken, Kinderkatechese, Sternsinger, Krippenspiel, öku. Kinderbibeltage, Gottesdienste im Kirchenjahr

- RKW, Ausflüge, Thema
- Ministrantenfahrt
- Ministranten – Gemeinschaft schaffen, Unternehmungen, Dienste verinnerlichen
- RKW wegfahren
- Poln. Mütter, die Erstkommuniongruppe leiten, weiter im Blick behalten und einbinden

[- Karten für Neugeborene bestellen und Blatt mit Vorstellung der Gruppen/Kreise dazu]

GOTTESDIENSTGESTALTUNG

- Fürbitten, Musik, Ministranten, Anspiel
- Quartalsweise durch Jugend gestalten
- Familiengottesdienste, Bücher, Kettmaterial nutzen, Länge beachten; mit Brunch, Frühschoppen danach, wo Kinder miteinander spielen können; erste Bänke in der Kirche reservieren
- Jugendgottesdienste
- gelebte Ökumene Taizégottesdienste
- Netz nach oben schaffen

ÖKUMENE

- Bibeltage

AUßERDEM

- Außengestaltung Kirchengelände
- Gartengruppe
- Krippengruppe

- DANKBARKEIT bzw. Anerkennung der Arbeit, die oft nicht gesehen wird

- GEMEINSCHAFT stärken, Ausfahrten ermöglichen
- Wallfahrten, Ausflüge
- Werte erfahrbar machen
- Gemeinschaft

INTEGRATION

Polen, Tschechen, doppelte Staatsbürgerschaften
Zahl der Zuzüge mit Kindern, junger Familien ist recht hoch
Willkommenskultur - wieder zu Zuzugsabend einladen

- TALENTE fördern

